

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Nachrichten. 1939-1954 76 (1942)

339 (10.12.1942)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-832944](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-832944)

EingelPreis 10 Rpt.

Die „Nachrichten“ erscheinen täglich, auch an den Sonntagen. Bezugspreis ohne Postgebühren monatlich 2.10 RM...

Oldenburger Nachrichten

Heimatzeitung für Stadt und Land seit 1866

EingelPreis 10 Rpt.

Verlag und Druck von H. Schatz, Dr. De Wied Schatz (i. Verh.), Verlagsteilhaber Fritz B. o. d. Schatz...

Nummer 339

Oldenburg (Oldb), Donnerstag, den 10. Dezember 1942

76. Jahrgang

U-Boote - Hitlers größter Trumpf

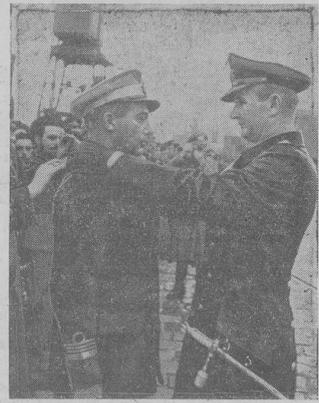
Sorgenvolle Ausführungen des Londoner Nachrichtendienstes über die Verlustungen

Berlin, 9. Dezember. Die Tatsache, daß der Kampf um den Atlantik immer mehr zu einer Lebensfrage für den Feind wird, wie die Sondermeldung des RAV über die neuen Erfolge der deutschen U-Boote feststellt, wurde am Mittwoch auch von Zeehoop in Londoner Nachrichten dienst anerkannt...

um es zu beschädigen und außer Gefecht zu setzen. Die Rumpfabrikation des modernen deutschen U-Bootes sei aber bisher als die eines Handelsdampfers oder Zerstörers. Bleibt also als wirksames Gegenmittel das alte Rezept übrig: Schiffsverlustungen einfach nicht zu melden...

Neue Maßnahmen in Italien

Die unmittelbare Folge der Duce-Maße sind verschiedene Gesetzesverordnungen, die sofort in Kraft treten. Sie haben alle unter dem Leitwort des Duce: „Es gibt keine innere und äußere Front mehr, sondern nur noch eine einzige Front mit verschiedenen Kampfphasen“...



Das Ritterkreuz für Kapitän Grossi. Der Befehlshaber der U-Boote, Admiral Dönitz, zeichnete den italienischen U-Boot-Kommandanten, Kapitän Grossi, der zwei amerikanische Schiffe versenkte, im Auftrag des Führers mit dem Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes aus.

In Kürze wird ganz Italien wohl reiflos mobilisiert sein, ohne Unterschied des Standes und des Geschlechts, vom 14. bis 60. Lebensjahr.

Was Deutschland so stark macht

Eine stille Betrachtung am englischen Kamin

Drahtbericht unseres diplomatischen Mitarbeiters

am Berlin, 9. Dezember. In der englischen Monatschrift „Pittentent Century“ findet sich ein Aufsatz, der den Vordruck macht, die englische Öffentlichkeit von der Auswirkung der Irrtümer der bisherigen antiken Propaganda über den Krieg abzubringen...

Marokko und Algerien als USA-Kolonien

Die jüdische Lehmann-Brothers-Bank gibt 60 Millionen Dollar

Von unserem eigenen Mitarbeiter

di Banger, 9. Dezember. Nach amerikanischen Meldungen aus Algerien scheinen gewisse amerikanische Pläne in Marokko und Französisch-Nordafrika eine Stabilisierung des Einflussbereichs Washingtons in Französisch-Nordafrika auf lange Sicht vorzubereiten...

amerikanischen Pläne in Französisch-Nordafrika ins Leben gefahren worden sei. New Yorker Pressemeldungen sprechen davon, daß das Büro an dem amerikanischen „Wieder- aufbauwerk“ in Französisch-Nordafrika mit etwa 40 bis 60 Millionen Dollar betitelt sein werde...

U-Boote und Nordafrika

Von unserer Schriftleitung

Oldenburg, 10. Dezember. Mit den immer bestiger werdenden Kämpfen in Tunis ist das nordafrikanische Unternehmen der U-Boot und Englands in ein neues Stadium getreten. Es ist bisher noch nicht zu einer aus- gesprochenen Schlacht gekommen, und ohne Zweifel hat der Gegner seine Vorbereitungen noch nicht beendet...

In Tunis wird den Engländern und Amerikanern seit Tagen schon bei Zeboudra sehr nachdrücklich empfohlen, daß ihre Aktion doch Pflillen und Gefahren in sich trägt. Aus dem Spätergang ist in dem Augenblick, als die amerikanischen und englischen Truppen nicht allein kampfunfähig, sondern auch kampferprobten deutschen und italienischen Soldaten sich stellen mußten, zum ersten Mal in Französisch-Nordafrika richtiger Krieg geworden...

Als die ersten Nachrichten von der Besitzergreifung der tunesischen Häfen durch die Wehrmacht nach London und Washington ge- kommen, sprach man zunächst von dem ver- lorenen Haufen „General Rehrings“ und be- mühte sich zu beweisen, daß diese Aktion lebige demonstrative Charakter trage und - aus der Not geboren - keinerlei Absichten besäße, einen Widerstand von langer Dauer zu garan- tieren. Die Tatsachen haben eine andere Sprache geredet. Aus dem Widerstand ist fogar die Herrschaft in der Luft und auf den Meeren besessen und zum erstenmal in seiner Geschichte die größte Militärmacht auf dem Kontinent sein. Trotz dieser aufsteigenden Hoffnungen...

Blant England eine neue Burma-Offensive?

Drahtbericht unseres Mitarbeiters

dp Stochholm, 9. Dezember. Wird es zu einer neuen Offensive gegen Burma kommen? Die Nachrichten der englischen Presse, die sich schon vor einer Woche berich- ten lassen mußten, daß die Expeditionen mit einem Entlastungsvorstoß rechnet, damit endlich der Aufbruch für Burma wieder geöffnet werden könne, ist unverkennbar. Man erinnert dieser Lage wieder daran, daß ein Großangriff auf Burma in Ostafrika für bevorstehend gehalten wird. Der „Times“-Korrespondent in Neu- Delhi gibt aber in einem Bericht über die augenblickliche Kriegslage an der indisch-burmesischen Front zu bedenken, daß die Truppen General Wavells in Indien während der letzten Monate kaum mit modernem Kriegsmaterial ausreichend versorgt werden können...

alle für Ueberlebenstransporte für Kriegsmaterial zur Verfügung stehende Transporte in Anspruch genommen hätte. Dennoch meint der „Times“- Korrespondent, daß „im Grundab auf einen Vorstoß der Alliierten gegen die japanischen Stellungen in Sinterinden nicht verzichtet werden kann.“ Wenn gar nichts geschähe, so könnte der Korrespondent, könnten Japans Bestrebungen, den Luftverkehr zwischen Indien und Sinterinden zu sichern, schließlich doch von Erfolg gekrönt sein. Die Alliierten im alliierten Hauptquartier in New Delhi über den Nutzen und die Durchführbarkeit einer Offensive sind nach Ansicht des Korrespondenten noch ge- teilt. Wenn die alliierten Streitkräfte abgesehen den Versuch machen wollten, einen Weg zu Lande nach Zentralchina wiederzueröffnen, dann müßten sie auf der gleichen Straße durch Burma ziehen, die die Japaner bei ihrem Angriff be- herrscht haben.

Parteiämliche Mitteilungen

PEROB, Kam. Obenburger-Niederung
Am Sonntag, 13. Dezember, um 10 Uhr, Amtsantritt...

Süßer-Jugend, Bann Obenburg (91)
Alle Betriebe herab! Wir bitten die bisher berechtigten...

M-Gruppe 5/1 Arbeiterliste
Alle Mitglieder der Gruppe 5/1 treten zum Lieben für...

bestimmte, besonders dringliche Güterarten, für die Zeit vom 20. bis 24. Dezember gefordert.

* Reichsbahnfahrpreise und -fahrpläne ab 1. Januar auf der Dübahn. Mit Wirkung ab 1. Januar 1943 führt die Dübahn...

* Eine feste Band wird ausgeschrieben. Die Aushangausstellung am 12. und 13. Dezember im „Grünen Hof“...

* Übernahme-Unternehmungen für die Waffen-H. Die Ergänzungsstelle Nordsee (X) teilt mit, daß Preisliste...

* Die Obenburgerische Begräbnis-Unterstützungsstelle teilt am 2. d. M. eine Ladung über den erkrankten...

* Annahme-Unternehmungen für die Waffen-H. Die Ergänzungsstelle Nordsee (X) teilt mit, daß Preisliste...

* Die Obenburgerische Begräbnis-Unterstützungsstelle teilt am 2. d. M. eine Ladung über den erkrankten...

* Annahme-Unternehmungen für die Waffen-H. Die Ergänzungsstelle Nordsee (X) teilt mit, daß Preisliste...

Neben dem Schutthaufen die Richtkrone

Der Tommy konnte nicht „vernünnen“ — Ungeschicklicher Lebenswille liegt

In der Stadt will man es noch nicht glauben, aber es ist schon wahr: In einigen Tagen öffnet das große Kaufhaus wieder seine Türen...

Das war die bittere Tatsache, vor der der Betriebsführer am nächsten Morgen stand, als die Gefolgschaft sich ohne Ausnahme versammelt hatte...

Mit eiserner Energie und unermüdlichem Fleiß wurde in den nächsten Wochen an den Aufbau gegangen, und bald bot sich dem Blick übergehenden ein eindrucksvolles Bild...

* Gartenbauverein Obenburg. Auf dem Dohndorfer am Bahndamm hielt der Verein eine Verammlung unter freiem Himmel ab...

* Kriegerkameradschaft Donnerbüsche. Auf dem Dezember-Appel, der von über 50 Kameraden besucht war...

sehen die Trümmer, und schon wird daneben das neue Dach, ein Holzdach natürlich, gemauert. Daß es ein Notbehelf ist, ist nicht zu leugnen...

Im übrigen ist der Baufortsch. Höheren ist nun das Kaufhaus, das sich getreu noch im statischen Verbau präsenzierte. Einfacher und anspruchsloser wird es aufgebaut...

* Vom Bodenmarkt. Der Bodenmarkt war mit allenfalls Gemüße wohlbesetzt und brachte wiederum als Hauptgemüse Kartoffeln...

wieder ein. Kamerad B a b e s hielt einen Vortrag über die Notwendigkeit...

Da möchte dabei aber auch nicht übersehen, in dieser Stunde ihnen zu sagen, daß wir jeden Saboteur dieser Gemeinschaft unerbittlich vernichten werden.

Söwe trotz fünfzig Eingeborene

Vor einigen Tagen wurde in Portugiesisch-Infanterie ein Söwe erlegt, der nicht weniger als fünfzig Eingeborene getötet hatte. Die „Scalia“ aus Laurence Marques berichtet...

Gemüsepreise

Die Preisbildungssstelle legt nach Änderung der Preisbildungskommission für das Gebiet des Landes Obenburg für die Zeit vom 12. bis 25. Dezember 1942 folgende Höchstpreise fest...

Table with 2 columns: Gemüseart and Preis. Includes items like Kartoffeln, Rotkohl, Weißkohl, etc.

Die Deutsche Arbeitsfront
Das entzündende Langhaar
Kaiser-Korsy
1000 Takte Lang

Annahme-Unternehmungen für die Waffen-H
Die Ergänzungsstelle Nordsee (X) teilt mit, daß Preisliste in die Waffen-H eingeleitet werden.

Bis zum 3. Januar 1943
keine Annahme von Haushaltswäsche
Dampfwäscherei Schwarling

Det. Weihnachts-Sonderarbeiten
Die Einzelarbeiten der ab 14. Dezember 1942 gültigen Weihnachts-Sonderarbeiten sind von den Verteilern der Ausgabe der Lebens- und Gesundheitsmaßnahmen...

Gartenbauverein Obenburg
Achtbilder Vortrag am Sonntag, dem 12. Dezember, ab 16 Uhr, in Dahn's Gaststätten.

Stellen-Angebote
Weibliche
Lehrstellen im Handel...

Männliche
Lehrstellen im Handel...

Wortengesuche
Junges Mädchen sucht Beschäftigung in den Umkleekabinen...

Lignum-Maschinen
der Bausparkasse Mainz
im Hotel Graf Anton Günther, großer Saal, Eng. Kurwilsstr. am Sonntag, d. 12. Dezbr., und Sonntag, d. 13. Dezbr., von 10 bis 19 Uhr.

30 schöne Eigenheime
von 600.- RM. bis 50.000.- RM. Sie erhalten bereitwillig jede Auskunft über das kommende Bauprogramm...

VERLOREN
Mutter Schlüssel verloren. Gegen Belohnung abzugeben...

VERKAUF - TAUSCH - KAUF
Zu verkaufen: 1 Bettelie in Ordnung...

VERLOREN
Süde gut, heißes Stoffm. oder Stoffm. verloren...

SAMMELN
Sammeln
Sammeln
Sammeln

VERLOREN
Süde gut, heißes Stoffm. oder Stoffm. verloren...

VERLOREN
Süde gut, heißes Stoffm. oder Stoffm. verloren...

VERLOREN
Mutter Schlüssel verloren. Gegen Belohnung abzugeben...

VERLOREN
Süde gut, heißes Stoffm. oder Stoffm. verloren...

Ihre Vermählung geben bekannt
Schiffsoberst Scheen und Frau Inge geb. Geyken
Elsbeth, den 8. Dez. 1942

Danksagung
Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu unserer Verlobung danken wir allen recht herzlich.
Margarete Kollmeier
Josef Altnickel

Ihre Verlobung geben bekannt
Margarete Glosemeyer
Oberregierungsrat Heinrich Lechler
Oldenburg Hamburg
8. Dezember 1942

Ihre Verlobung geben bekannt
Hella Lüschen
Walter Hauk
Uffz. a. d. Gren.-Regt.
Oldenburg Hamburg
Offener Straße 12
den 10. Dezember 1942
Kein Empfang!

Ihre Verlobung geben bekannt
Klara Jipp
Adolf Willradt
Lehrer
Verlobte
Jever, z.Zt. Halle/Saale
Händelstraße 27 II
z.Zt. Uffz. b. d. Wehrmacht
Oldenburg
1. Dezember 1942

Statt Karten
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schmerzlichen Verlust meines lieben, unerschütterlichen Mannes lagen wir allen, die ihm das letzte Geleit gaben und seinen Sarg zu reich mit Strahlen schmückten, insbesondere den lieben Nachbarn, die uns in ihrer Liebe und Güte teilhaftig waren, und Herrn Pastor Hübe für seine trefflichen Worte, unseren herzlichsten Dank.

Statt Karten
Frau Anna Weh geb. Wischmann und Kinder
Oldenburg, den 9. Dezember 1942
Frankenstraße 10

DANKSAGUNG
Obgleich wir es immer noch nicht fassen können, daß unser innig geliebter, langjähriger Sohn, Bruder, Schwager und Bräutigam, der Herr Herrmann, den 8. Dezember 1942, im Alter von 57 Jahren, nach einer langwierigen Krankheit, im Alter von 57 Jahren, nach einer langwierigen Krankheit, im Alter von 57 Jahren...

DANKSAGUNG
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schmerzlichen Verlust meines lieben, unerschütterlichen Mannes lagen wir allen, die ihm das letzte Geleit gaben und seinen Sarg zu reich mit Strahlen schmückten, insbesondere den lieben Nachbarn, die uns in ihrer Liebe und Güte teilhaftig waren, und Herrn Pastor Hübe für seine trefflichen Worte, unseren herzlichsten Dank.